

Ausschreibung Vereinswettbewerb „Starke Netze gegen Gewalt“ 2020

VORWORT

Wie wertvoll etwas ist, wird uns häufig besonders dann bewusst, wenn es fehlt. So geht es uns auch mit den derzeitigen Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens: wenn Sportanlagen geschlossen sind und gemeinsames Sporttreiben im Verein nicht möglich ist, spüren wir besonders deutlich, was Sportvereine für die Menschen in unserer Gesellschaft leisten. Weit über das Trainieren und Wetteifern hinaus, werden Gesundheit und soziale Integration gefördert. Das Miteinander im Sportverein heißt auch, dass Menschen aufeinander achten und sich gegenseitig unterstützen. Dies gilt gerade im Kampf gegen Gewalt. Mit unserer Aktion „Starke Netze gegen Gewalt“ stellen wir uns entschieden gegen jede Form von Gewalt und Diskriminierung – körperliche, psychische und insbesondere sexualisierte! Für den DOSB heißt das, sich für eine Kultur im Sport einzusetzen, die solcherart Gewalt keinerlei Raum bietet, sondern die von Respekt, Wertschätzung und einem aufmerksamen Miteinander geprägt ist.

Mit den gegenwärtigen Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen steigt zugleich auch das Risiko für häusliche Gewalt. Umso wichtiger ist es, dass die in den Sportvereinen geknüpften starken Netze gegen Gewalt weiterhin verlässlich zur Verfügung stehen und auch alternative Formen gefunden werden, mit denen Betroffene geschützt und gestärkt werden.

Der DOSB handelt im Kampf gegen Gewalt gemeinsam mit einflussreichen Partner*innen. Denn gemeinsam sind wir stärker! Daher unterstützen wir das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ und beteiligen uns an der Initiative „Stärker als Gewalt“. Sportdeutschland mit seinem flächendeckenden Netz von rund 90.000 Sportvereinen kann diese Kraft durch Vernetzung und Kooperationen mit gleich gesinnten Akteur*innen auf regionaler und lokaler Ebene noch vervielfachen.

Daher rufen wir alle Sportvereine und -verbände auf: Macht mit beim Wettbewerb, klärt auf, vernetzt euch! Wir wollen in diesen herausfordernden Zeiten gemeinsam unser Netz noch fester knüpfen, das Gewalt keinen Raum lässt!

Ihre Dr. Petra Tzschoppe
DOSB-Vizepräsidentin Frauen und Gleichstellung

WAS WIRD AUSGEZEICHNET?

Der Deutsche Olympische Sportbund will vorbildhafte Kooperationen zwischen Sportvereinen und lokalen Aktionspartner*innen sichtbar machen. Ausgezeichnet werden daher Sportvereine, die sich im Rahmen der DOSB-Aktion mit Aktionspartner*innen vernetzen und gemeinsam über die Ursachen von Gewalt an Frauen informieren, auf notwendige Hilfe- und Präventionsmaßnahmen aufmerksam machen und ein starkes Bündnis gegen Gewalt knüpfen.

Hierbei kann es sich um folgende Aktivitäten handeln:

- **Aufklären:** Kooperationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. gemeinsam erstelltes Informationsmaterial, gemeinsame Pressearbeit etc.)
- **Vernetzen:** Kooperationen, die sich für die Sensibilisierung und Enttabuisierung des Themas einsetzen (z. B. Mitarbeit an „Runden Tischen gegen Gewalt“)
- **Hinsehen und handeln:** Aktivitäten, die auf Präventions- und Beratungsangebote vor Ort hinweisen (z. B. ein gemeinsamer Aktionstag)
- **Sichere Räume schaffen:** Aktivitäten wie z. B. die Entwicklung von Schutzkonzepten und die Sensibilisierung über Präventionsmaßnahmen (Verhaltenskodex etc.)

TEILNAHME AM WETTBEWERB

Wer kann sich bewerben?

Sportvereine, die einer Mitgliedsorganisation des DOSB angeschlossen sind, können sich gemeinsam mit ihren Kooperationspartner*innen bewerben.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?

Bitte geben Sie eine kurze Bewerbung ab, in der Sie Ihre Aktivität(en) beschreiben und in der Sie folgende Aspekte berücksichtigen:

- In welcher Kooperation haben Sie gearbeitet?
(Mindestens eine*n Partner*in angeben, wie Opferschutzorganisationen, Frauenhäuser, Gleichstellungsstellen, Beratungsstellen oder vergleichbare Organisationen und Einrichtungen)
- Auf welcher regionalen Ebene haben Sie die Aktivität durchgeführt?
(Bezirk, Stadtteil, Kommune oder Landkreis)
- In welchem Zeitraum fanden die Aktivitäten statt?
(Zeitangabe)
- Wie haben Sie bei Ihrer Aktivität auf die DOSB-Aktion „Starke Netze gegen Gewalt: Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen!“ hingewiesen?
(Fotos, Flyer o.ä.)

MITMACHEN LOHNT SICH!

Die drei besten Aktionen werden mit Preisen ausgezeichnet:

1. Platz: 5.000 €
2. Platz: 3.000 €
3. Platz: 2.000 €

Das Preisgeld ist zweckgebunden im Rahmen der Aktivitäten gegen Gewalt an Mädchen und Frauen einzusetzen. Am 25. November 2020 „Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ findet die Preisverleihung statt. Die Preisträger*innen werden von einer unabhängigen Jury unter dem Vorsitz der Vizepräsidentin des DOSB, Dr. Petra Tzschoppe, ausgewählt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.